

Sport im Görli -

Warum der Parkrat das Vorhaben des Berliner Sportvereins TiB e.V. unterstützt

Regelmäßige Bewegung tut allen gut, insbesondere in Gesellschaft und im Freien. Im Görli allerdings, beklagen Parknutzer*innen häufig die Unsauberkeit von Spiel- und Bolzplätzen und erleben zum Teil ein Gefühl der Unsicherheit und Angst. Vor diesem Hintergrund hat der Berliner Traditions-Sportverein Turngemeinde in Berlin e.V. angeboten ein regelmäßiges, ganzjähriges Sportprogramm im Park anzubieten und möchte hierfür ein Zelt zur witterungsunabhängigen Sporttreiben auf dem Bolzplatz (Käfig) errichten. Das Projekt ist zunächst mit einer Laufzeit von 2 Jahren geplant und wird mit finanzieller Unterstützung von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport und dem Straßen- und Grünflächenamt durchgeführt. Die Zeltkonstruktion überdacht 1.600m² von insgesamt 6.000m² im Käfig.

Der Parkrat unterstützt dieses Vorhaben. Aus unserer Sicht sind bei der Gestaltung des Sportprogramms folgende Punkte zu beachten:

- offene Infrastruktur, keine geschlossenen Flächen/Räume schaffen,
- vielfältige, integrative Sportangebote,
- kostenlose und unverbindliche Teilnahme für alle Parknutzer*innen,
- vorab Kommunikation des Angebots an Nachbarschaft,
- Evaluation der Maßnahmen nach einem Jahr.
- Beteiligung der Parknutzer bei der Gestaltung des Programms

Das Vorhaben ist ein erster Schritt zur Umwandlung des Käfigs vom reinen Bolzplatz hin zu einem Ort für anregende, vielseitig gestaltete, sportliche Aktivitäten. Sport bringt die verschiedensten Parknutzer*innen zusammen – unabhängig von persönlichen Überzeugungen und Voraussetzungen, von Herkunft, Geschlecht oder Alter. Wir erhoffen uns, dass mit dem Programm des TiB e.V. wichtige Begegnungen und Gemeinschaftserlebnisse geschaffen werden. Zudem knüpft das Vorhaben an die bereits 2018 formulierten Wünsche des Jugendparkrats nach einer modernen Sportanlage im Görli an.